



Katholische Kirche Kärnten

# Gemeinsam

Pfarrinformation des Pfarrverbandes St. Paul & St. Stefan an der Gail

November 2021  
bis März 2022

**Seite 2**  
Wort des Seelsorgers  
PGR-Wahl 2022

**Seite 3**  
Hinweise

**Seite 4**  
Tansania  
Messe im Pflegeheim  
Die Heitere Seite

**Seite 5**  
Der synodale Weg  
Segnung Feuerweh-  
fahrzeug

**Seite 6**  
Marienverehrung  
Hl. Herz Jesu

**Seite 7**  
St. Josefbruderschaft  
Ursulaschwestern

**Seite 8–10**  
Gottesdienste  
Ewiges Licht  
Verstorbene

**Seite 11**  
Kirchtage  
Dank an Herrn Krainz

**Seite 12**  
Erntedankfeste  
Anbetungstage

**Seite 13**  
Allerheiligen und  
Allerseelen  
Kreuzweg-Andacht

**Seite 14**  
Weltmissions-Sonntag  
Taufen

**Seite 15**  
Geburtstage  
LFK Ing. Rudolf Robin

**Seite 16**  
Jungschar  
Sternsingen  
Adventkonzert

## IMPRESSUM

Ausgabe 4 / 2021 – November  
2021 bis März 2022

**Eigentümer, Herausgeber,**

**Verleger:** Pfarrverband der  
Pfarren St. Paul und St. Stefan.  
Röm. kath. Pfarramt, 9623 St.  
Stefan im Gailtal Nr. 1, Tel. 04283  
2290, E-Mail: ststefan-gail@  
kath-pfarre-kaernten.at

**Satz, Layout und Druck:**  
Diözese Gurk, Druck- &  
Kopiezentrums des Bischöflichen  
Seelsorgeamtes

## Für eine synodale Kirche: Gemeinschaft, Teilhabe und Sendung.

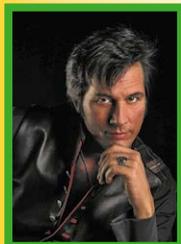


Foto Bischof Josef Marketz: Daniel Goller / Pressestelle

### Bischof Dr. Josef Marketz:

„Gemeinsam Kirche zu sein und Kirche zu bauen,  
sei das Ziel des von Papst Franziskus weltweit ausgerufenen  
synodalen Prozesses 2021–2023. Wir müssen Kirche so gestalten,  
dass sich möglichst viele an ihr beteiligen wollen.“

*Weitere Infos auf Seite 5*



### Adventkonzert mit **Chris Kaye** am **03. Dezember** um **19 Uhr** in der Pfarrkirche **St. Stefan**.

Lieder aus dem Repertoire des  
amerikanischen Gospels und zur Weihnacht.

*Infos auf Seite 16*

Eine gnadenreiche Adventzeit,  
frohe Weihnachten und ein  
gutes neues Jahr 2022 wünschen  
Provisor Marcin Mrawczynski,  
Diakon Michael Ebner  
und die Pfarrgemeinderäte  
St. Paul & St. Stefan!





*Grüß Gott, liebe Brüder und Schwestern!*

Über die neue Form der Synode, die uns Papst Franziskus vorgeschlagen hat, bin ich persönlich sehr erfreut. Alle sind zum Gebet, zum Austausch, zur gegenseitigen Bereicherung eingeladen. Für mich ist immer das

## Wort des Seelsorgers Gemeinsam gehen

Glaubensleben in unseren Pfarren am wichtigsten. Viele von uns kommen immer zum Gottesdienst, beten zu Hause, finden einfach Freude im HERRN.

Wir können in diesem Bereich natürlich noch mehr tun. Ich lade euch ein, setzt euch mehr für das Pfarrgeschehen ein und seid mehr präsent! Das ist mein Anliegen. Neue Ideen verbinde ich mit der Pfarrgemeinderatswahl im März 2022. Eine große Chance, dass wir etwas Neues in das Leben der Kirche bringen, uns öffnen, uns engagieren.

Ich bitte euch am synodalen Weg mitzumachen, zumindest verfolgt die Informationen. Als Selbstverständlichkeit nehme ich eure Teilnahme an der PGR Wahl im März an. Weitere Infos werdet ihr bekommen.

Allen, die sich für das Leben unserer beiden Pfarren einsetzen, sage ich: Vergelt's Gott.

Der Advent und das Fest der Geburt unseres Erlösers mögen viel Gottes Segen für eure Familien bringen.

*Euer Seelsorger  
Marcin Mrawczynski*

*Wie Berge Jerusalem rings  
umgeben, so ist der Herr  
um sein Volk von nun an  
bis in Ewigkeit.*

*PS 125,2*

## Pfarrer Martin – Religionslehrer

Mit der Überreichung der Missio Canonica erhielt Pfarrer Martin am 08. Sept. 2021 anlässlich einer Info-Veranstaltung des Schulamtes offiziell die kirchliche Erlaubnis für den Religionsunterricht.



*Pfarrer Martin mit Schulamtsdirektor  
Peter Allmaier. (© Foto: Schulamt,  
Dr. Birgit Leitner).*

Wie seit Feber 2021 lehrt Pfarrer Martin im Schuljahr 2021/22 in der zweiten Klasse der Volksschule St. Stefan den Pflichtgegenstand Religion. Schüler\*innen dieser Klasse werden im Frühjahr 2022 die Erstkommunion empfangen.

## „mittendrin“ – Pfarrgemeinderatswahl 2022

Am **20. März 2022** werden in Österreich die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. In diesem Pfarrblatt, in einem ausführlichen Schreiben im Jänner 2022 sowie im Pfarrblatt, das Anfang März veröffentlicht wird, ist die bevorstehende Wahl, die unter dem Motto „mittendrin“ steht, ein wichtiges Thema. Zudem wollen wir die Pfarrwebsites für aktuelle Mitteilungen in dieser Angelegenheit nutzen.

Bei der Sitzung des Dekanatsrates im Sept. 2021 wurden die Vertreter der Pfarren über die in der Diözese Gurk-

Klagenfurt geplanten Maßnahmen im Vorfeld der Wahl informiert.

In Sitzungen der Pfarrgemeinderäte wird in diesen Wochen die Vorgehensweise bei der Wahl 2022 festgelegt. In jeder Pfarre wird ein Wahlvorstand eingerichtet, der gemeinsam mit Pfarrer Martin und den jetzigen Pfarrgemeinderäten für die reibungslose Vorbereitung und Durchführung sorgen wird.

Von großer Bedeutung ist, dass geeignete Wahlmodelle festgelegt werden und dass die Möglichkeit

besteht, Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zum Pfarrgemeinderat vorzuschlagen (bis spätestens 6 Wochen vor dem Wahltermin).

Wir, die Pfarrgemeinderäte der zwei Pfarren des Pfarrverbandes St. Paul – St. Stefan, bitten bereits jetzt die Pfarrbevölkerung um Mitwirkung bei Erstellung der Wahlvorschläge und um die Teilnahme bei der Wahl am 20. März 2022.

Die Aufgabe der Pfarrgemeinderäte wird in den Richtlinien genau beschrieben. Diesmal wollen wir nicht auf weitere Details eingehen, sondern kurz zusammenfassen: „Die Pfarrgemeinderäte sollen gemeinsam mit dem Pfarrer und der Pfarrbevölkerung der Kirche heute Gestalt geben!“





## Hinweise:

### Kanzleistunden:

**donnerstags** 09.00 bis 10.00 Uhr

**freitags** 15.00 bis 16.30 Uhr oder nach Vereinbarung. In dringenden Fällen erreichen Sie Provisor Mrawczynski auch unter der Mobilnummer 0676 87727360 oder über das Pfarrtelefon (04283) 2290.

**Gottesdienste:** Grundsätzlich gelten hinsichtlich der hl. Messen die im aktuellen Pfarrblatt angeführten Uhrzeiten. Zudem sind die Gottesdienstzeiten in der Pfarrwebsite der Pfarren St. Paul bzw. St. Stefan aufgelistet. Aus verschiedenen Gründen, z. B. aufgrund der **Corona-Situation**, kann es zu **Änderungen** kommen. Wir sind bemüht, evtl. Änderungen auf dieser Pfarrwebsite rechtzeitig zu veröffentlichen.

**Coronavirus-Pandemie:** Die Pfarren haben die **staatlichen und kirchlichen Regelungen** einzuhalten. Das **Tragen einer FFP2-Maske** ist bei Redaktionsschluss dieser Pfarrblattausgabe in Kirchen während des gesamten Gottesdienstes noch immer verpflichtend. Auf der Homepage der Katholischen Kirche Kärnten sind die Vorgaben, Maßnahmen, seelsorgliche Angebote und Initiativen in der jetzigen Pandemie veröffentlicht. Auch über die Website der Pfarre St. Stefan finden Sie zu den aktuellen Bestimmungen.

### Krankenkommunion:

Unser Pfarrer besucht gerne unsere Kranken mit der Kommunion. Bitte melden Sie sich telefonisch!

### Adventkranzsegnungen am ersten Adventsonntag:

**St. Stefan:** 28. November um 09.00 Uhr, hl. Messe: musikalische Mitgestaltung durch die Musikschule St. Stefan.

Anschließend Adventbasar der Jungschar.

**St. Paul:** 28. November um 10.30 Uhr.

**Rorate-Messen:** siehe Gottesdienstordnung.

### Heiliger Abend – heuer andere Regelung.

16.00 Christmette in der Pfarrkirche St. Stefan, mit Krippenspiel der Jungschar.

20.30 Christmette in der Pfarrkirche St. Paul

### Patrozinium in St. Stefan – Stefanitag:

26. Dezember um 09.00 Uhr Festgottesdienst, anschließend Pferdesegnung.

**Sternsingeraktion 2021/22.** Bericht auf Seite 16

### Kirchtag in St. Paul – Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus:

am 23. Jänner um 10.30 Uhr.

Anschließend Nudlessen

### Medjugorje-Andachten:

Am **04. Dezember 2021** und **08. Jänner 2022** werden wir wieder gemeinsam um Heil für Leib und Seele in **St. Paul**

beten. Wir beginnen mit dem Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit um 17.00 Uhr, um 17.30 Uhr hl. Messe. Anschließend beten wir vor dem Allerheiligsten Sakrament des Altars auf Art und Weise wie in Medjugorje. Am **05. Feber und am 05. März 2022** ist die Medjugorje-Andacht wieder in **St. Stefan**, Beginn um 17.30 Uhr.

**Pfarrblatt-Spenden:** Die Herstellung eines ansprechenden Pfarrblattes ist auch mit erheblichen Kosten verbunden. Zudem befinden sich die Pfarren aufgrund der Coronakrise allgemein in einer schwierigen finanziellen Situation. Wir bitten um Spenden und geben dafür die Bankverbindungen bekannt: Pfarre St. Stefan, Raiffeisenbank Hermagor, AT28 3954 3000 0050 3318. Pfarre St. Paul, Raiffeisenbank Hermagor, AT32 3954 3000 0050 1403. Ein aufrichtiges Danke für jede Mithilfe und Unterstützung! Ein Dankeschön Herrn **Marjan Bradesko**, Matschiedl / Slowenien, für die großzügige Spende.

### Redaktionsteam dieser Pfarrblattausgabe:

Provisor Marcin Mrawczynski, Leni Bartolot, Margit Iskrac, Angela Moritsch, Peter Sternig und Karin Vielgut.

**Fotos in diesem Pfarrblatt**, wenn nicht gesondert vermerkt: Martina Haberle, Martin Kandolf, Katholische Jungschar Kärnten, Chris Kaye, Angela Moritsch, Peter Sternig, Gabriele Urbanz sowie weitere Privatpersonen.

### Pfarrwebsites:

Sie erreichen die Pfarrwebsite der **Pfarre St. Paul an der Gail** unter: [www.kath-kirche-kaernten.at/stpaul-gail](http://www.kath-kirche-kaernten.at/stpaul-gail) und die von **St. Stefan an der Gail** unter: [www.kath-kirche-kaernten.at/ststefan-gail](http://www.kath-kirche-kaernten.at/ststefan-gail)

**Facebook:** Link zur Facebook-Seite der Pfarre St. Stefan an der Gail: [facebook.com/pfarreststefan](https://facebook.com/pfarreststefan)

**Datenschutz:** Die Pfarre St. Stefan und St. Paul möchten sich einerseits bestmöglich an die gesetzlichen Bestimmungen halten, andererseits aber auch ihr reges Pfarrleben im Rahmen der Verkündigungsarbeit dokumentieren und illustrieren. Darum fotografieren wir während bestimmter Gottesdienste, bei kirchlichen Festen und kirchlichen Ereignissen und präsentieren die dabei entstandenen Fotos in unserem Pfarrblatt, auf den pfarrlichen Websites und auf der Facebook-Seite der Pfarre St. Stefan. Wenn Sie nicht möchten, dass Sie oder Ihr Kind abgelichtet und Bilder veröffentlicht werden, möge dies bitte im Pfarramt St. Stefan bekanntgegeben werden. Danke!

*Wer hat das bewirkt und vollbracht?  
Er, der von Anfang an die Generationen ins  
Dasein rief. Ich, der HERR, bin der Erste und  
noch bei den Letzten bin ich derselbe.*

*Jes 41, 4*

Von Frau Brigitte Brandmüller haben wir am 25. Oktober 2021 nachstehendes Mail erhalten:

## Neues aus Tansania

Elisabeth und ich sind seit 6. Oktober zurück in Moshi/Tansania.

Die Auszahlungen der Schulgelder sind bereits abgeschlossen. 170 Kinder bekamen die Chance, die Schule für ein weiteres Jahr zu besuchen. Dabei hören wir die unterschiedlichsten Sorgen, Lebens- und Krankengeschichten vieler Menschen.

An den Schulen erwarten uns die Schuldirektoren mit Listen jener Kinder, welche ganz dringend Hilfe bräuchten. Manchmal fällt es uns schwer, die Träne zurückzuhalten, wenn wir in die Augen der Kinder blicken. Auch die Entscheidung, welches Kind die Chance einer Unterstützung bekommen soll, ist nicht einfach.

Und es gibt die Glücklichen, welche einen Schulpaten haben. Daher möchte ich einen Aufruf starten. Vielleicht gibt es weitere Menschen, welche bereit wären, ein Kind aus Tansania zu unterstützen.

Ein Schuljahr für ein Volksschulkind kostet nur 100 Euro, für ein Mittelschulkind 200 Euro. In diesem Betrag ist alles enthalten: Schuluniform, Schuhe, Socken, Schulmaterial, Prüfungsgebühren und Essen. Auch Corona ist ein Thema hier, mit dem einzigen Unterschied, die Bevölkerung bekommt nicht die Hilfe vom Staat wie wir sie gewöhnt sind. Viele Menschen sind an Covid verstorben, nur hat man nie etwas davon gehört.

Mit dem Durchimpfen der Bevölkerung wurde begonnen, aber auch hier haben Privilegierte den Vorzug. Und so gibt es viele Dinge, welche wir Europäer nicht verstehen. „ANDERE LÄNDER – ANDERE SITTEN!“

Trotz allem freuen wir uns, den Menschen vor Ort, vor allem den Kindern, helfen zu können, auch wenn wir dauermüde sind.



Brigitte Brandmüller mit Schülerin Mary

Inzwischen bin ich mehrfache „Großmutter“ jener Schüler, welche bereits eine Familie gegründet haben.

In diesem Sinne senden wir liebe Grüße nach Hermagor und St. Stefan,

Brigitte Brandmüller &  
Elisabeth Muffat

**Homepage von Frau Brigitte Brandmüller:** Mein Herz schlägt für Afrika – Brigitte Brandmüller: [brandmueller.at](http://brandmueller.at)

## Hl. Messe im Pflegeheim

Am **03. November** feierte Pfarrer Martin die hl. Messe für die verstorbenen Heimbewohner\*innen der letzten zwei Jahre. Coronabedingt durften nur die Heimbewohner\*innen bei der Messe teilnehmen. Bei der Ansprache erklärte Provisor Martin anhand einer Kerze das Andenken an die Verstorbenen. Die Kerze ist der Körper und die Flamme ist die Seele des/der Verstorbenen. Für jede(n) Verstorbene(n) wurde eine Kerze entzündet.



Frau Ulrike Wallner beim Anzünden der Kerzen für die Verstorbenen.



## Die Heitere Seite

### Kaugummi

Lehrerin: „Was hast du da im Mund?“ – Lukas: „Einen Kaugummi.“ – Lehrerin: „Sofort in den Papierkorb!“ – Lukas: „Auch den Kaugummi?“

### Der Boxer

„Der Weg von der Umkleide zum Ring ist aber weit“, mault der Boxer. „Beruhige dich“, sagt der Trainer. „Zurück wirst du sowieso getragen.“

### Bodensee

„Bilden Sie einen Satz mit Bodensee!“ – „Es tut mir in der Seele weh, wenn ich im Bierglas den Boden seh.“

### Weihnachtswunsch

Zwei Männer in der Kneipe: Der eine: „Meine Frau wünscht sich zu Weihnachten was, das ihr zu Gesicht steht.“ Sein Kumpel: „Kauf ihr einen Faltenrock.“

# Synodaler Weg

Zukunft. Gemeinsam. Hören.

Foto: Florian Godfroid auf Pixabay.

**Papst Franziskus** hat, wie die katholischen Bischöfe Österreichs in ihrem Hirtenbrief vom 11. Oktober 2021 eingangs schreiben, uns wieder überrascht. Im Jahre 2023 wird in Rom eine Bischofssynode zum Thema „Für eine synodale Kirche: Gemeinschaft, Teilhabe und Sendung“ stattfinden. Der Papst möchte, dass sich im Vorfeld *das gesamte Volk* Gottes an der Synode beteiligt.

„Synode“ bedeutet **gemeinsam gehen** und **Kirche-sein** bedeutet das **gemeinsame Unterwegssein** aller Getauften unter der Führung des Heiligen Geistes. Die Bischöfe stellen sich in ihrem Schreiben, das am 17. Oktober bei den Gottesdiensten verlesen wurde, die Frage: „Sind wir tatsächlich als **Gemeinschaft** von Jung und Alt, von Frauen und Männern, von Klerikern und Laien im Sinne des Evangeliums gemeinsam unterwegs?“

Am **16. Oktober** fand in 13 Pfarrkirchen Kärntens ein erstes Gespräch über den synodalen Weg statt. Für die Pfarren des Gailtales wurde in der Pfarrkirche Saak eine **Info-Veranstaltung** abgehalten, bei der unter der Leitung der Regionalreferentin Ingrid Sommer von der Katholischen Kirche Kärnten und unseres Dechanten Andreas Tonka eine rege Diskussion gegeben war, zumal die Anliegen, die uns bewegen, vielfältig sind.

In den nächsten Monaten soll in den Diözesen ein **breiter Prozess des Zuhörens** stattfinden. **Wir sind aufgerufen,**

miteinander ehrlich **über die Erfahrungen zu sprechen**, die uns innerlich berühren. Es soll in dieser Phase, die in den Pfarren umzusetzen ist, nicht nur jene gehört werden, die in unserer Kirche engagiert sind, sondern auch jene, die uns kritisch beobachtend gegenüberstehen.

Die beiden **Pfarren St. Stefan und St. Paul** wollen sich in diesem Prozess einbringen und werden eine gemeinsame **Stellungnahme** unserem Bischof senden. Dabei wollen wir nicht nur die Ansichten des Provisors, der Pfarrgemeinderäte sowie der pfarrlichen Mitarbeiter\*innen zusammenfassen, sondern möchten bestmöglich alle anderen **Meinungen** – auch kritische – **aller Gläubigen** berücksichtigen.

Wir laden Sie, liebe Pfarrangehörige, ein, **bis 10. Jänner 2022 an das Pfarramt St. Stefan** Ihren **Standpunkt** zu dieser gemeinsamen Aufgabe schriftlich zu übermitteln. Wenn Sie weitere Infos brauchen, bitten wir um Mitteilung an das Pfarramt St. Stefan, am besten mittels Mail. Auf der Website der Pfarre St. Stefan gibt es zudem einen Bericht zum „synodalen Weg“ mit Links zu weiterführenden Infos. Wir freuen uns über jede Stellungnahme zu diesem bedeutenden Zukunfts-Thema.



Hl. Messe und Fahrzeugsegnung vor dem Feuerwehrhaus.



Funktionäre der Einsatzorganisationen und der Gemeinde.

## Segnung des neuen Kleinlöschfahrzeuges Matschiedl

Am 12. Sept. 2021 fand beim Feuerwehrhaus in Matschiedl die offizielle Einweihung des neuen Kleinlöschfahrzeuges statt. Pfarrer Martin freute sich über die Teilnahme zahlreicher Mitglieder der Feuerwehren bei der **Messfeier**. Fünf junge Frauen aus Matschiedl stellten sich als Patinnen für das neue Fahrzeug zur Verfügung.

Nach der heiligen Messe, die von der Trachtenkapelle „Alpenland“ Matschiedl musikalisch umrahmt wurde, klang die Feierlichkeit mit einem gemütlichen Fröhschoppen aus.

## Mit Hilfe der Gottesmutter zu Jesus beten

Im vielfältigen Glaubensleben setzt der Pfarrverband St. Paul – St. Stefan zu Recht auf bestimmte Schwerpunkte. Die Verehrung der Gottesmutter **Maria** zählt zu diesen. Bei den Marienfesten im Laufe des Kirchenjahres, den Medjugorje-Andachten und, wenn wir die zweite Jahreshälfte betrachten, mit den Gebeten vor allem im Rosenkranzmonat Oktober kommt dies in besonderer Weise zum Ausdruck.

Zu **Mariä Himmelfahrt** am 15. August wird die Aufnahme der Gottesmutter in den Himmel durch ihren Sohn unmittelbar nach ihrem Tod gefeiert. Ein Dankeschön allen Damen für das Binden der schönen und duftenden Kräutersträußchen, die bei den hl. Messen gesegnet wurden.



*St. Paul: Die gesegneten Kräutersträußchen wurden zu Mariä Himmelfahrt verteilt.*

Im Oktober wird das **Rosenkranzgebet** in besonderer Weise gepflogen. In den Pfarrkirchen St. Paul und St. Stefan sowie bei der Familie Assinger in Köstendorf wurde diese Tradition auch heuer verwirklicht. Bei der Predigt am Sonntag, dem 31. Oktober hat Pfarrer Martin dafür gedankt sowie auf den Sinn und die Geschichte des Rosenkranzgebetes hingewiesen. Es ist im 15. Jahrhundert aus früheren Mariengebeten entstanden. Zuerst waren es die freudreichen, schmerzhaften und glorreichen Geheimnisse, 2002 hat Papst Johannes Paul II. diese um die lichtreichen Geheimnisse ergänzt.

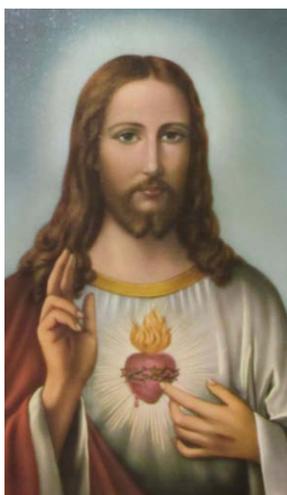
Täglich beten in der Pfarre St. Stefan die 20 Mitglieder des **lebendigen Rosenkranzes** ein Geheimnis aus dem Rosenkranz. In den Monaten Oktober bis Dezember gehören dieser Anrufung eine Betrachtung zum Advent als Vorbereitung auf Weihnachten und das Gebet für unsere Erde an. Weitere Gläubige sind eingeladen, sich daran



*St. Stefan: Rosenkranzgebet – beim Volksaltar die Marienstatue und der Rosenkranz.*

zu beteiligen, wofür nicht mehr als 5 Minuten pro Tag benötigt werden. Jedes Mitglied des lebendigen Rosenkranzes bekommt von Pfarrer Martin schriftlich die Gebetsempfehlungen.

Die **Medjugorje-Andachten** begleiten uns seit mehr als drei Jahren. Von November bis Jänner, jeweils am ersten Samstag im Monat, werden sie in der Pfarrkirche St. Paul abgehalten, ansonsten in der Pfarrkirche St. Stefan. „Betet mit dem Herzen“ lautet die Botschaft aus Medjugorje. Seit 40 Jahren inspirieren uns die Ereignisse aus dem bekannten Marien-Wallfahrtsort Bosnien-Herzegowina. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr wieder eine Reise dorthin möglich sein wird.



## „Familie des Heiligsten Herzen Jesu“

Liebe Pfarrgemeinde!  
Da ich mich für die „Familie des Heiligsten Herzen Jesu“ engagiere, möchte ich auf diesem Wege einen Aufruf starten. Es gibt einen geistlichen Kreis der „Herz Jesu Familie“, welcher von unserer lieben Frau Christine Wieltschnig gegründet wurde. Leider ist uns nach ihrem Ableben nicht bekannt, welche Personen der Pfarrgemeinde St. Stefan dieser „Familie des Heiligsten Herzen Jesu“ beigetreten sind bzw. welche Personen von Frau Christine Wielt-

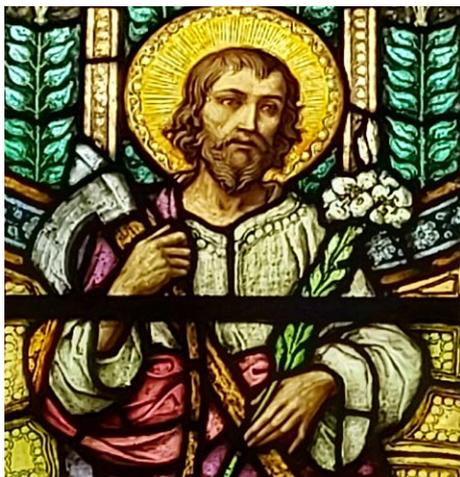
schnig ein „Herz- Jesu-Novenen-Büchlein“ bekommen haben und diese Novene auch dreimal im Jahr beten?

Die Herz-Jesu-Verehrung und die Herz-Jesu-Novene ist eine wunderbare Vertiefung im Glauben und mir persönlich ein großes Anliegen. Als 63. Herz-Jesu Apostel hoffe ich auf Ihre Mithilfe, um die Personen, die diese Novene auch beten, zu eruieren. Vielen Dank für die Mithilfe und das Gebet!

*Brigitte Robin*



## St. Josefbruderschaft St. Stefan an der Gail



Heiliger Josef – Ausschnitt aus dem Glasfenster in der Pfarrkirche.

Bereits im Jahre 1902 wurde in der Pfarre St. Stefan an der Gail die St. Josefbruderschaft gegründet. In den letzten Jahrzehnten ist es um diese Gemeinschaft etwas ruhig geworden. Mit Schreiben vom 25. Oktober 2021 richten daher Herr **Pfarrer Martin** und Herr **Valentin Schaller**, der neue Obmann der St. Stefaner Josefbrüder, an alle Mitglieder die Bitte um Mitwirkung und Unterstützung.

Pfarrer Martin in seinem Schreiben vom 25. Oktober 2021 an die Josefbrüder in der Pfarre St. Stefan: „Im 19. und am Anfang des 20. Jahrhunderts sind in der Kirche viele Gebetsgemeinschaften entstanden. Unter ihnen auch unsere **St. Josefbruderschaft**. Die Aufgabe dieser Gruppe war die Begleitung der Sterbenden und Ver-

storbenen mit dem Gebet, weiters auch die aktive Hilfe der Angehörigen beim Totenwachgebet und beim Begräbnis. Natürlich ändern sich die Zeiten. Die Organisation der Begräbnisse haben die Bestattungsunternehmen übernommen. Auch das Totenwachgebet ist meistens nicht mehr direkt die Aufgabe der St. Josefbruderschaft. Es bleibt uns immer die wichtigste Aufgabe, nämlich das **Gebet** für die Verstorbenen, aber auch für die Sterbenden. Der heilige Josef ist der Patron der guten Todesstunde.

Seit dem Tod von Herrn Franz Moritsch vor Jahren ist unsere Bruderschaft ohne den sogenannten Obmann. Ich habe Herrn Valentin Schaller aus Matschiedl gebeten, dass er diese Aufgabe übernimmt.“

Ebenfalls mit Schreiben vom 25. Okt. 2021 hat Herr **Valentin Schaller** über die Aufgaben dieser Gruppe alle Mitglieder im Detail informiert.

Diese Aufgabe möchte er bestmöglich wahrnehmen und **bittet um Unterstützung**.

Am dritten Adventsonntag, dem **12. Dezember 2021** wird bei der **hl. Messe** aller in unserer Pfarre verstorbenen Josefbrüder gedacht.

Im Frühjahr 2022 wollen wir eine Vollversammlung der St. Josefbruderschaft abhalten, bei der wir die Aufgaben (auch neue), die Organisation

und die Vorhaben sowie finanzielle Aspekte (Mitgliedsbeitrag, die Fahne muss demnächst restauriert werden) besprechen.

Sehr wichtig wird es sein, **neue Mitglieder** zu gewinnen, denn jede Generation und Ortschaft sollte in unserer Gemeinschaft präsent sein.

Wir bitten um **Vorschläge** (Aufgaben und Organisation der St. Josefbruderschaft sowie evtl. neue Mitglieder) **an Herrn Valentin Schaller**, Matschiedl Nr. 52, 9623 St. Stefan, Tel. Nr. 0660 5537177.

Weitere Information auf der **Website** der Pfarre St. Stefan, der Beitrag hat den Titel „St. Josefbruderschaft St. Stefan.“



Valentin Schaller mit der Fahne der St. Josefbruderschaft.



Mag. Brigitte Fatzl (links) hat ihre Chronik über die Saaker Ursulaschwestern präsentiert.

### Ursulaschwestern St. Paul

Zum Gedenktag der heiligen Ursula am **21. Oktober** fand der jährliche Anbetungstag in der Pfarrkirche **St. Paul** statt. Beim Gottesdienst am Vormittag waren auch die Ursulaschwestern anwesend. Frau Mag. Fatzl aus Saak brachte eine sehr gelungene Festschrift der Ursulaschwestern aus ihrer Pfarre heraus und hat sie in St. Paul vorgestellt. Sollte jemand Interesse haben so eine zu erwerben, wird gebeten, sich bei Frau Angela Moritsch zu melden. Bei allen unse-

Denn siehe: Der HERR geht heraus aus seinem Ort und steigt herab und schreitet dahin über die Höhen der Erde.  
Mi 1,3

ren Ursulaschwestern möchte ich mich recht herzlich für die erbrachten Mitgliedsbeiträge bedanken. Im kommenden Jahr möchte ich wieder einen Ausflug organisieren, sofern es Corona zulässt.

Mit freundlichen Grüßen  
Gabriele Urbanz



## ST. STEFAN an der Gail

**Sonntag, 28. Nov. –**

**1. Adventssonntag, Adventkranzsegnung**  
**09.00** Ferlitsch Verst. vlg. Neudieser; +Trudi Ferlitsch u. Eltern; Stotz Verst., Velden; +Rosetta Zwick (von Ursulaschwestern); Blüml u. Koller Verst., Edling  
Musikalische Mitgestaltung durch die Ortsmusikschule St. Stefan. Adventbasar der Jungschar

**Dienstag, 30. Nov. – Windische Höhe, Rorate**  
**17.00** +August Moritsch u. Tratter Verst.

**Mittwoch, 01. Dez.**  
**07.30** +Eva Pötscher

**Freitag, 03. Dez. – Rorate**  
**06.30** arme Seelen

**Samstag, 04. Dez. – Medjugorje-Andacht in der Pfarrkirche St. Paul**  
**17.00** Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
**17.30** hl. Messe, anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele

**Sonntag, 05. Dez. – 2. Adventssonntag – Vorstellung der Erstkommunionkinder**  
**09.00** +Johann, Magdalena, Hans Flaschberger und Hausverst.; +Nikolaus Assek u. Hausverst., Schmölzing 3; +Christine Scheit u. Irmi Fina; +Franz Jarnig u. Hausverst.; Maier Verst.; +Inge Mosser (von Hilde Assek, St. Stefan)

**Mittwoch, 08. Dez. – Mariä Empfängnis**  
**09.00** +Franz u. Maria Moritsch; +Hans Janschitz, Sussawitsch

**Freitag, 10. Dez. – Rorate**  
**06.30** frei

**Sonntag, 12. Dez. – 3. Adventssonntag**  
**09.00** verstorbene und lebende Josefbrüder; +Heidi Mörtl u. Werner

Schoitsch; Gallautz u. Tschurwald Verst.; +Franziska Zirknitzer (von Lydia Fritz); +Markus Houdek; +Maria Moritsch, Wien; als Dank

**Mittwoch, 15. Dez.**  
**07.30** +Christine Gallautz u. Tschurwald Verst.

**Freitag, 17. Dez. – Rorate**  
**06.30** +Maria u. Vinzenz Flaschberger; +Vinzenz Kleewein u. Hausverst., Edling

**Sonntag, 19. Dez. – 4. Adventssonntag**  
**09.00** +Antonia Widemair; +Valentin Schaller; +Matthias u. Johanna Jarnig; +Rosalia u. Heinrich Jarnig, Theresia u. Gabriel Jarnig; +Regina, Franz Pfeiffer u. Hausverst.; +Josef u. Maria Pichler

**Mittwoch, 22. Dez.**  
**07.30** arme Seelen

**Freitag, 24. Dez. – Heiliger Abend**  
**16.00 Christmette – Krippenspiel der Jungschar**  
+Johann, Antonia Widemair u. Hausverst.; +Luzia u. Simon Grafenauer; +Adolf Trott-Tschurwald u. Hausverst.; +Johann, Theresia Skina u. Hausverst.  
**20.30 Christmette in der Pfarrkirche St. Paul**

**Samstag, 25. Dez. – Christtag**  
**09.00** +Gerhard Fritz, Valentin u. Maria Fritz, Maria u. Vinzenz Hebein; +Engelbert Grasser; +Inge Mosser (von Anonym); +Antonia Robin

**Sonntag, 26. Dez. – Stefanitag, Fest der Hl. Familie**  
**09.00** +Franz Gallautz u. Hausverst.; +Maria Tschurwald (von Lydia Fritz); +Ludwig u. Antonia Lackner, Valentin u. Maria Plamenig; +Stefan Sternig u. Franz Rauscher; +Elisa-

beth Gallautz (von Monika Moritsch); +Valentin Schaller u. Valentin Hebein; +Aurelia u. Hans Moritsch; +Hans, Magdalena, Johann Flaschberger u. Hausverst.; +Ludwig u. Maria Nessmann; +Martin Pfeifer  
**Salz- und Wasserweihe und Pferdesegnung**

**Montag, 27. Dez. – Johannitag**  
**17.00** +Franz Miklautsch  
**Weinsegnung**

**Freitag, 31. Dez. – Silvester**  
**16.00** +Maria Binter; +Martha u. Ciril Apnar; auf gute Meinung

**Samstag, 01. Jänner – Hochfest der Gottesmutter Maria**  
**09.00** +Rosetta Zwick (vom Pensionistenverband); +Franziska Zirknitzer (von der Gebetsrunde)

**Sonntag, 02. Jänner**  
**09.00** +Hans Weber, Othmar Pernusch, Hans Bartoloth u. Stefan Buchacher

**Donnerstag, 06. Jänner – Hl. Drei Könige**  
Mitgestaltung durch die Sternsinger  
**09.00** +Valentin Prikerznik u. arme Seelen; +Franz Pfeiffer (von Fam. Gerhard Jarnig); +Dragoljub Aleksic  
**Wasser- und Weihrauchsegnung**

**Freitag, 07. Jänner**  
**16.30** eucharistische Anbetung  
**17.00** frei

**Samstag, 08. Jänner. – Medjugorje-Andacht in der Pfarrkirche St. Paul**  
**17.00** Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
**17.30** hl. Messe, anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele

**Sonntag, 09. Jänner – Taufe des Herrn**

**09.00** +Mathilde, Johann Millonig u. Hausverst.; +Magdalena, Johann, Hans Flaschberger u. Hausverst.; +Agnes u. Martin Schuller; +Anton, Agathe Bartolot und Hausverst.

**Mittwoch, 12. Jänner**  
**07.30** frei

**Freitag, 14. Jänner**  
**16.30** Rosenkranz  
**17.00** arme Seelen

**Sonntag, 16. Jänner**  
**09.00** +Rosemarie Rauter; +Franziska Zirknitzer (von der Gebetsrunde); +Valentin Schaller, Theresia u. Vinzenz Hebein

**Mittwoch, 19. Jänner**  
**07.30** frei

**Freitag, 21. Jänner**  
**16.30** Rosenkranz  
**17.00** +Pfarrer Anton Pelnar

**Sonntag, 23. Jänner – Bibelssonntag**  
**09.00** +Markus Houdek; +Magdalena Druml u. Hausverst.; +Inge Mosser (von Fam. Angela u. Peter Sternig); +Elisabeth Gallautz (von Lydia Fritz); +Katharina Tschurtschenthaler

**Mittwoch, 26. Jänner**  
**07.30** frei

**Freitag, 28. Jänner**  
**16.30** Rosenkranz  
**17.00** +Anton Robin; Gregor u. Mathilde Warmuth

**Sonntag, 30. Jänner**  
**09.00** Madritsch Verst., St. Paul 19 und arme Seelen

**Mittwoch, 02. Feber – Mariä Lichtmess**  
**17.00** +Valentin Fritz u. Hausverst.  
**Kerzenopfer und -segnung, Blasiussegen**

**Freitag, 04. Feber**  
**16.30** eucharistische Anbetung  
**17.00** arme Seelen; +Valentin Schaller



**Samstag, 05. Feber – Medjugorje-Andacht**  
**17.30** Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
**18.00** +Erich Steffler.  
 Anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele

**Sonntag, 06. Feber**  
**09.00** +Franz Pfeiffer (vom Pensionistenverband); +Gerhard Fritz; +Valentin Schaller

**Mittwoch, 09. Feber**  
**07.30** +Ing. Hans Blüml, Dragantschach

**Freitag, 11. Feber – Tag der Kranken**

**16.30** Rosenkranz  
**17.00** frei

**Sonntag, 13. Feber**  
**09.00** +Franziska Zirknitzer (von Fam. Rudolf Robin); +Valentin Hebein

**Mittwoch, 16. Feber**  
**07.30** +Josef Torkosch

**Freitag, 18. Feber**  
**16.30** Rosenkranz  
**17.00** frei

**Sonntag, 20. Feber**  
**09.00** +Rosetta Zwick; +Inge Mosser (von Fam. Robin); +Elisabeth Gallautz (von Fam. Gerhard Jarnig)

**Mittwoch, 23. Feber**  
**07.30** frei

**Freitag, 25. Feber**  
**16.30** Rosenkranz  
**17.00** frei

**Sonntag, 27. Feber**  
**09.00** +Markus Houdek; +Heidi Mörtl, Werner Schoitsch, Mörtl u. Schoitsch Verst.; +Johann, Magdalena, Hans Flaschberger u. Hausverst.

**Dienstag, 01. März – Windische Höhe**  
**15.00** +Valentin Schaller u. Valentin Hebein; +Michael u. Maria Assinger; +Christa

Godec u. Oma Mimi

**Mittwoch, 02. März – Aschermittwoch**  
**18.00** +Franz Pfeiffer (vom Sohn Heribert)  
**Aschenkreuz**

**Freitag, 04. März**  
**17.30** Kreuzweg  
**18.00** arme Seelen

**Sonntag, 06. März – 1. Fastensonntag**  
**09.00** +Anna Windisch u. Ignaz Tomandel; +Hans, Magdalena, Johann Flaschberger u. Hausverst.; +Erich Steffler

## ST. PAUL an der Gail

**Sonntag, 28. Nov. – 1. Adventsonntag, Adventkranzsegnung**  
**10.30** +Franz u. Anna Ploner; +Maria Sternig; +Michael u. Arno Blüml, Neven Nikša

**Dienstag, 30. Nov. – Rorate**  
**06.30** frei

**Samstag, 04. Dez. – Medjugorje-Andacht**  
**17.00** Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
**17.30** +Rafael u. Roland Iskrač.  
 Anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele.

**Mittwoch 08. Dez. – Mariä Empfängnis, Rorate**  
**07.00** frei. Danach gemeinsames Frühstück im Feuerwehrhaus

**Sonntag, 12. Dez. – 3. Adventsonntag**  
**10.30** frei

**Dienstag, 14. Dez. – Rorate**  
**06.30** frei

**Sonntag, 19. Dez. – 4. Adventsonntag –**

**rhythmische Messe**  
**10.30** +Tschabuschnig Eltern u. Geschw.; +Stefanie Wernitznig u. Hausverst.; +Marianne u. Johann Schermann

**Dienstag, 21. Dez. – Rorate**  
**06.30** frei

**Freitag, 24. Dez. – Heiliger Abend**  
**20.30** +Hans Rogi u. Hausverst.; +Maria u. Valentin Hebein (Grazi); +Erika u. Gerhard Gabbauer, Franziska u. Otto Springer

**Samstag, 25. Dez. – Christtag**  
**10.30** +Roland Iskrač; +Stefan u. Manuel Blüml; +Anna u. Johann Andritsch; Madritsch u. Putzi Verst., +Nelly Mörtl; +Hans Blüml u. Tomažele Verst.; +Michael u. Arno Blüml, Neven Nikša

**Sonntag, 26. Dez. – Stefanitag**  
 In St. Paul keine hl. Messe; in St. Stefan um 09.00 Uhr

**Samstag, 01. Jänner 2022 – Hochfest der**

**Gottesmutter Maria**  
**10.30** +Johann Brandstätter (J); +Elisabeth u. Johann Walcher, Heribert Racho

**Donnerstag, 06. Jänner – Hl. Drei Könige**  
**10.30** +Magdalena Brandstätter u. Hausverst.; +Gallautz Verst., Nieselach Mitgestaltung durch die Sternsinger

**Samstag, 08. Jänner – Medjugorje-Andacht**  
**17.00** Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
**17.30** +Martin Druml u. Hausverst.  
 Anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele

**Sonntag, 16. Jänner**  
**10.30** +Rudolf Schwabl (J)

**Sonntag, 23. Jänner – kl. Kirchtag – Bibelsonntag – Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus**  
**10.30** Bucklitsch u. Wieltschnig Verst.; +Johann Brandstätter u. Rosemarie de Paolis

**Sonntag, 30. Jänner**  
**10.30** Verst. der Fam.

Rogi u. Sturm; +Rudolf u. Theresia Millionig

**Mittwoch, 02. Feber – Mariä Lichtmess**  
**09.00** Wernitznig u. Mörtl Verst.  
**Kerzenopfer und -segnung, Blasiussegen**

**Sonntag, 06. Feber**  
**10.30** +Hans Blüml; +Nelly Mörtl; +Günther Rauscher

**Sonntag, 13. Feber**  
**10.30** +Herta u. Stefan Millionig; +Albin u. Erika Blüml

**Sonntag, 20. Feber**  
**10.30** +Agnes Staudacher u. Gnami Verst.; +Albin Fritz u. Hausverst.; +Rudolf Schwabl

**Sonntag, 27. Feber**  
**10.30** +Matthias Moritsch; Verst. der Fam. Mente (Latschach)

**Sonntag, 06. März – 1. Fastensonntag – Aschenkreuz**  
**10.30** +Franziska Springer; +Neven Nikša, Michael u. Arno Blüml

**Bitte die hl. Messen für das nächste Pfarrblatt (06. März bis 19. Juni 2022) bis spätestens 11. Feber 2022 bestellen**

## Ewiges Licht St. Stefan

### 28.11.–04.12.

Heidi Mörtl; Rosetta Zwick (von Ursulaschwestern); Blüml u. Koller Verst., Edling; arme Seelen

### 05.12.–11.12.

Johann, Magdalena, Hans Flaschberger u. Hausverst.; Nikolaus Assek u. Hausverst., Schmöling 3; Christine Scheit u. Irmi Fina; Franz Jarnig u. Hausverst., Maier Verst.; Franz u. Maria Moritsch; Hans Janschitz, Sussawitsch

### 12.12.–18.12.

Heidi Mörtl u. Werner Schoitsch; Gallautz u. Tschurwald Verst.; Rosalia u. Heinrich Jarnig, Theresia u. Gabriel Jarnig, Mosser Verst., St. Stefan 21; Elisabeth, Jakob u. Hans Mente; Maria u. Vinzenz Flaschberger; Vinzenz Kleewein u. Hausverst., Edling

### 19.12.–25.12.

Antonia Widemair; Valentin Schaller; Matthias u. Johanna Jarnig; Regina, Franz Pfeiffer u. Hausverst.; Horst Jarnig; Tratter Verst. u. Rosa Kanalz; Josef u. Maria Pichler; arme Seelen; Adolf Trott-Tschurwald u. Hausverst.; Gerhard Fritz, Valentin u. Maria Fritz, Maria u. Vinzenz Hebein; Engelbert Grasser; Antonia Robin; Johann, Theresia Skina u. Hausverst.

### 26.12.–01.01.

Johann, Antonia Widemair u. Hausverst.; Franz Gallautz u. Hausverst.; Maria Tschurwald (von Lydia Fritz); Ludwig u. Antonia Lackner, Valentin u. Maria Plamenig; Stefan Sternig u. Franz Rauscher; Valentin Schaller u. Valentin Hebein; Aurelia u. Hans Moritsch; Hans, Magdalena, Johann Flaschberger u.

Hausverst.; Maria Binter; Franz Miklautsch

### 02.01.–08.01.

Hans Weber, Othmar Pernusch, Hans Bartoloth u. Stefan Buchacher; Dragoljub Aleksic

### 09.01.–15.01.

Mathilde, Johann Millonig u. Hausverst.; Magdalena, Johann, Hans Flaschberger u. Hausverst.; Agnes u. Martin Schuller; arme Seelen

### 16.01.–22.01.

Rosemarie Rauter; Valentin Schaller, Theresia u. Vinzenz Hebein

### 23.01.–29.01.

Magdalena Druml u. Hausverst.; Gregor u. Mathilde Warmuth; Katharina Tschurtschenthaler

### 30.01.–05.02.

Valentin Fritz u. Hausverst.;

Valentin Schaller; Erich Steffler; arme Seelen

### 06.02.–12.02.

Gerhard Fritz u. Valentin Schaller

### 13.02.–19.02.

Valentin Hebein

### 20.02.–26.02.

frei

### 27.02.–05.03.

Heidi Mörtl, Werner Schoitsch, Mörtl u. Schoitsch Verst.; Johann, Magdalena, Hans Flaschberger u. Hausverst.; Valentin Schaller u. Valentin Hebein; Franz Pfeiffer (vom Sohn Heribert); arme Seelen

### 06.03.–12.03.

Hans, Magdalena, Johann Flaschberger u. Hausverst.

*In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden nach dem Reichtum seiner Gnade.  
Eph 1,7*

## Ewiges Licht St. Paul

### 28.11.–04.12.

Woscht Verst.

### 05.12.–11.12.

Verst. Priester

### 12.12.–18.12.

Tschabuschnig Eltern u. Geschw.; Marianne u. Johann Schermann; Stefanie Wernitznig u. Hausverst.

### 19.12.–25.12.

Dornjak Verst.; Hans Rogi; Anna u. Johann Andritsch; Grazi Verst.; Gabbauer u.

Springer Verst.

### 26.12.–01.01.

Stefan u. Manuel Blüml; Madritsch u. Putzi Verst. u. Nelly Mörtl; Hans Blüml; Johann Brandstätter

### 02.01.–08.01.

Walcher Verst.; Magdalena Brandstätter; Gallautz Verst., Nieselach

### 09.01.–15.01.

Martin Druml u. Hausverst.; Rudolf Schwabl

### 16.01.–22.01.

Bucklitsch u. Wieltschnig Verst.

### 23.01.–29.01.

Verst. der Fam. Sturm u. Rogi

### 30.01.–05.02.

Rudolf u. Theresia Millonig

### 06.02.–12.02.

Hans Blüml; Nelly Mörtl; Günther Rauscher

### 13.02.–19.02.

Herta u. Stefan Millonig; Albin u. Erika Blüml

### 20.02.–26.02.

Agnes Staudacher u. Gnami Verst.; Albin Fritz u. Hausverst.; Matthias Moritsch; Rudolf Schwabl

### 27.02.–05.03.

Mente Verst. (Latschach)



## Verstorbene

*Herr gib ihnen die ewige Ruhe!*

Die Pfarren St. Paul und St. Stefan danken für die Kranzablösen, die hl. Messen und das Ewige Licht.

## Wir beten für ...

**Herrn Roland Iskrac, Tirol / St. Paul im Gailtal** + am 20. August 2021 im 58. Lebensjahr. Urnenbeisetzung am 28. August 2021 in Tirol.

**Frau Rosetta Zwick, Köstendorf** + am 24. August 2021 im 68. Lebensjahr. Begräbnis am 27. August 2021 in St. Stefan/Kalvarienberg. Die Kranzablösen wurden zugunsten der Filialkirche Steben gewidmet.

**Frau Franziska Zirknitzer, Köstendorf** + am 03. September 2021 im 84. Lebensjahr. Verabschiedung am 08. September 2021 in St. Stefan/Kalvarien-

berg. Die Kranzablösen wurden zugunsten der Filialkirche Steben gewidmet.

**Herrn Josef Omann, Edling** + am 03. September 2021 im 86. Lebensjahr. Urnenbeisetzung am 17. September 2021 in St. Stefan/Kalvarienberg. Die Kranzablösen wurden zugunsten der Pfarrkirche St. Stefan gewidmet.

**Herrn Erich Komar, Dragantschach** + am 10. Oktober 2021 im 82. Lebensjahr. Begräbnis am 13. Oktober 2021 in St. Paul. Die Kranzablösen wurden zugunsten der Pfarrkirche St. Paul gewidmet.

## Die Kirchtage vermitteln uns: Wir sind Kirche!

Im vorigen Pfarrblatt haben wir über den ersten Kirchtage in Matschiedl sowie den St. Pauler Jahreskirchtage informiert und diesmal machen wir es über die weiteren.

Die **Köstendorfer Kirchtagsmesse** musste wetterbedingt und wegen des schadhafte Weges nach Steben am 01. August in der Pfarrkirche gefeiert werden. Der kleine Köstendorfer Kirchtage, der immer für Anfang Oktober im Fest-Kalender vorgesehen ist, wurde aus kirchlicher Sicht mit einer Fußwanderung und der hl. Messe am Samstag, dem 09. Oktober in **Steben** gegangen.

Am 22. und 23. August waren **St. Stefan** und die umliegenden Orte mit ihrem **Jahreskirchtage** an der Reihe. In der Predigt beim Festgottesdienst in der Pfarrkirche bezog sich Pfarrer Martin auf das Evangelium dieses Sonntags: „Glauben heißt, dass wir uns auf das Wort Gottes verlassen. Vor allem in Krisen – derzeit gibt es viele weltweit – können wir auf den HERRN vertrauen. Auch in schwierigen Zeiten bringt die

Kirche reiche Früchte.“ Nach der hl. Messe gab es am Kirchenplatz einen Frühschoppen sowie am Nachmittag den Lindentanz.

Der Kirchtage-Montage begann für die Pfarre mit einer hl. Messe in der Kalvarienbergkirche für und im Gedenken an die verstorbenen Pfarrangehörigen und der Gräbersegnung. Beim Gottesdienst in der Pfarrkirche um 17 Uhr war auch die Alt-Burschenschaft vertreten. Verheiratete Paare trafen sich traditionsgemäß anschließend zum Tanz um die Dorflinde.

Am 26. Sept. 2021 fand der traditionelle zweite **Matschiedler Kirchtage** in der Fialkirche St. Anton auf der **Windischen Höhe** statt. Der Gottesdienst wurde von der Trachtenkapelle „Alpenland“ Matschiedl feierlich umrahmt. Pfarrer Martin freute sich über die Teilnahme der Burschenschaft Matschiedl an der Messfeier. Anschließend gab es für die Besucher noch eine kleine Agape. Die Feierlichkeiten wurden am Nachmittag im Musikantenstadl in Matschiedl fortgeführt.



*Burschenschaft St. Stefan nach der hl. Messe in der Pfarrkirche.*



*Köstendorfer Kirchtagsmesse heuer in der Pfarrkirche, mit dabei die örtliche Feuerwehr.*



*Kirchtagsmesse bei der Fialkirche St. Anton auf der Windischen Höhe.*



## Dank an Herrn Krainz

In unserem Pfarrblatt vom Mai 2021 konnten wir mit Freude mitteilen, dass Herr Karl Krainz aus Köstendorf zwei Marterln am Weg nach Steben instandgesetzt hat. In den letzten Monaten hat Herr Krainz ein weiteres sanierungsbedürftiges Kleindenkmal am Weg zur Fialkirche Steben wieder schön hergerichtet. Da die Schotterstraße nicht befahrbar ist, musste das Marterl in einer Köstendorfer Gemeinschaftsaktion an seinen Standort gebracht werden. Von Seiten der Pfarre ein herzliches Vergelt's Gott allen, die dabei mitgewirkt haben. Marterln sind – wie Bildstöcke – Orte des Gebetes und Verweilens und es ist daher wertvoll, dass sie instand gehalten werden.



Heilige Messe in St. Paul – Wir danken für die tägliche Nahrung!



Heilige Messe in St. Stefan – Wir danken für unsere Kirchen!

## Erntedank – von der Selbstverständlichkeit zur Dankbarkeit

Die diesjährigen **Erntedankfeste** der Pfarren St. Stefan und St. Paul wurden am Sonntag, dem 03. Oktober – am Vortag des Festes des hl. Franz von Assisi – gefeiert. Dieser bekannte Heilige, unser jetziger Papst trägt als erstes Kirchenoberhaupt seinen Namen, hat sich im 13. Jahrhundert in besonderer Weise der Natur und der Umwelt, deren Schutz auch uns ein besonderes Anliegen sein muss, angenommen.

Wir sind aufgerufen, den gewohnten Tagesablauf nicht als selbstverständlich anzusehen, sondern ihn mit viel Dankbarkeit zu betrachten. Pfarrer Martin hat die **hl. Messen** zelebriert und zur Mitwirkung **Schüler\*innen** der Volksschule St. Stefan im Gailtal eingeladen. Bei der Einleitung, dem Kyrie, dem Dankgebet und den Fürbitten haben die Kinder, einige da-

von erstmals dabei, ihr Können bewiesen.

Zur stimmungsvollen musikalischen und gesanglichen Umrahmung der hl. Messe haben in bewährter Weise **Margot und Kristina Lackner** sowie **Caroline Zankl** beigetragen.

Pfarrer Martin: „**Ein herzliches Vergelt's Gott** allen Gläubigen für die Teilnahme an den Festgottesdiensten und allen Mitwirkenden.

Danke auch jenen, die die Feste vorbereitet haben – z. B. die Bereitstellung der Erntegaben, der Erntekrone und des Blumenschmucks.“

Ausführliche **Berichte und Fotos** zu den beiden Erntedankfesten finden Sie auf den **Websites** der Pfarren St. Stefan und St. Paul.

**Uns geht es gut – teilen wir mit Menschen, denen es nicht so gut geht!**

## Anbetungstage – Tage der Besinnung und des Gebets für uns und die anderen

Jede Pfarre in der Diözese Gurk Klagenfurt hat ihren eigenen Anbetungstag, an dem für alle Gläubigen im Land Kärnten gebetet wird.

In **St. Paul an der Gail** wird der Anbetungstag jedes Jahr am **21. Oktober** gefeiert. In der festlich geschmückten Pfarrkirche wurden heuer, wie jedes Jahr, zwei hl. Messen gefeiert. Die erste zelebrierte der Gastpriester Mag. Georg Granig, Provisor in den Pfarren Förolach, St. Lorenzen im Gitschtal, Egg und Vikar in Hermagor. Die Abschlussmesse hat Pfarrer Martin zelebriert. Dazwischen wurde das Allerheiligste – die Monstranz mit der Hostie, dem Leib Christi, am Altar – angebetet und als Abrundung der eucharistische Segen gespendet.

Eine Woche später, am **28. Oktober**, ist die Pfarre **St. Stefan an der Gail** mit ihrem Anbetungstag an der Reihe. An diesem Tag wird der beiden Apostel Simon und Judas Thaddäus gedacht. Vor dem Eröffnungsgottesdienst mit Pfarrer Martin sowie vor der Abschlussmesse, Hauptzelebrant war Provisor Mag. Bernard Grabowski aus Greifenburg und Weißbriach, bestand die Möglichkeit zum Bußsakrament. Wie in der Nachbarpfarre St. Paul sind auch hier die einzelnen Orte sowie die Ursulaschwestern, die in St. Stefan derzeit neu geregelt werden, für die Anbetungsstunden am Vor- und Nachmittag zuständig. Es wird an die Gläubigen appelliert, dass bei diesen Andachten mehr Beter\*innen anwesend sein mögen.



Anbetungstag in St. Stefan: Hauptzelebrant Provisor Mag. Bernard Grabowski.



Anbetungstag in St. Paul: Gastpriester Provisor Mag. Georg Granig.

## Allerheiligen und Allerseelen – Totengedenken gehört zum Leben!

An den beiden Gedenktagen zu Beginn des Monats November werden wir jährlich an die Endlichkeit unseres Daseins erinnert.

Bei den hl. Messen in den Pfarrkirchen St. Stefan und St. Paul stand am **Hochfest Allerheiligen** die Verehrung aller Heiligen und Seligen im Zentrum. Beim Evangelium wurden die Seligpreisungen aus der Bergpredigt nach Matthäus verkündet und bei der Predigt ging Pfarrer Martin

auf die Bedeutung der acht **Seligpreisungen** für unser tägliches Leben ein.

Nach den hl. Messen fand beim Kriegerdenkmal in St. Stefan sowie bei den Gedenktafeln in der Vorhalle der Kirche in St. Paul das **Gebet** für die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege und der Opfer in Kärnten bei den Unruhen vor der Volksabstimmung im Jahre 1920 statt.

Am **Fest Allerseelen** haben wir bei

den Gottesdiensten in der Kalvarienbergkirche und der Pfarrkirche St. Paul aller Verstorbenen gedacht und im Gedenken an die seit Allerheiligen 2020 auf unseren **Friedhöfen** Beerdigten Kerzen angezündet.

Friedhöfe sind Orte der Erinnerung und der Versöhnung. Pfarrer Martin hat zu Allerheiligen und Allerseelen die Gräber gesegnet. Beim Gebet hat er für die schön gepflegten Grabstätten gedankt.



In der Vorhalle der Pfarrkirche St. Paul: Quintett Karnitzen und Feuerwehrabordnung beim Gebet für die Gefallenen und Vermissten.



Allerseelen 2021: bei den hl. Messen wurden für die seit einem Jahr Verstorbenen Kerzen angezündet.



Friedhof St. Stefan: Die Segnung der Gräber ist neben dem Gebet der Mittelpunkt unseres Totengedenkens.

## Kreuzweg-Andacht auf den Kalvarienberg

Die Pfarre St. Stefan an der Gail lud am **Samstag, dem 18. Sept. 2021** zu einer **Kreuzwegandacht** auf den Kalvarienberg ein. Gläubige aus dem Pfarrverband St. Paul – St. Stefan kamen zu dieser Gebetsstunde, bei dem die **Verehrung des Kreuzes** ein besonderes Gebetsanliegen war.

Beim Bildstock an der Straße und den 14 Kreuzwegstationen am Weg zum Friedhof wurde **gebetet, meditiert und gesungen**. In den Mauernischen wurden im Gedenken an das Leiden Jesu sowie die vielen leidenden Menschen und die Verstorbenen **Kerzen** angezündet.

**Pfarrer Martin:** „Danke für die Teilnahme an der Andacht. So wie in der Fastenzeit 2021 konnte auch diesmal die Kreuzwegandacht coronabedingt nur im kleinen Rahmen abgehalten werden. Wir hoffen, dass am fünften Fastensonntag 2022 wieder der Dekanatskreuzweg bei uns in St. Stefan wie früher stattfinden kann.“



Und es geschah, während er sie segnete, verlieb er sie und wurde zum Himmel emporgehoben.  
Lk 24,51

## Weltmissions-Sonntag 2021 – Bitte helfen Sie!

**Papst Franziskus** hat das Motto für den heurigen **Weltmissionssonntag** am 24. Oktober klar formuliert: „Wir können unmöglich schweigen über das, was wir gesehen und gehört haben“.

In **Pakistan** leben Christen als Minderheit. Sie erhalten dort vom Staat keine Hilfeleistung, werden verfolgt, diskriminiert und ausgegrenzt. Wir sehen uns daher verpflichtet, diesen armen Menschen dadurch zu helfen, dass humanitärer Einsatz ermöglicht wird.

**Pfarrer Martin:** „An diesem Tag beten wir für unsere Schwestern und Brüder, die in unserem Namen bei ihrer Missionstätigkeit, gestärkt durch den Heiligen Geist, die Frohe Botschaft durch christliche **Nächstenliebe** verkünden. Wir stellen ihnen gerne unser **Opfergeld** zur Verfügung, damit sie vor Ort in Pakistan Hilfe leisten können.“

Bei der hl. Messe in der Pfarrkirche St. Stefan haben eine Schülerin sowie vier Schüler – darunter drei Ministranten – besondere **Solidarität mit den Kindern in Pakistan** gezeigt. Sie haben zu Beginn des Gottesdienstes ein Gedicht gesprochen, am Bußakt mitgewirkt sowie die Fürbitten vorgetragen.

Weitere Infos zu den Aktivitäten von missio auf der **Homepage von missio** – Päpstliche Missionswerke in Österreich: Dort finden Sie auch die Möglichkeit, direkt zu **spenden**.



Vor dem Volksaltar am Missions-Sonntag: die Missionskerze der Diözese. Darunter das Foto des Schülers, der von der Pfarre im Rahmen einer Schulpatenschaft in Tansania unterstützt wird. Plakatbild in der Mitte: Saim, der als Fünfjähriger in einer Ziegelfabrik in Pakistan arbeiten muss.

## Taufen

Am 08. August 2021 wurde in der Pfarrkirche St. Stefan **Nicholas Gambino Bartolot**, Sohn von MMag. Marion Bartolot und Dott. Alessandro Gambino, Edling, getauft (am Foto links).



Am 28. August 2021 wurde in der Pfarrkirche St. Stefan **Malik Sebastian Druml**, Sohn von Sarah Druml und Yanik Noah Josef Wurmitzer, Köstendorf, getauft.

Am 04. September 2021 wurde in der Filialkirche St. Anton auf der Windischen Höhe **Maximilian Franz Unterwieser**, Sohn von Petra Treffner und DI Peter Max Unterwieser, Matschiedl/Villach, getauft.



Am 25. September 2021 wurde in der Pfarrkirche St. Paul **Nico Sokulskyj**, Sohn von Melanie und Markus Sokulskyj, St. Paul, getauft.

Am 02. Oktober 2021 wurde in der Pfarrkirche St. Stefan **Nina Jarnig**, Tochter von Sybille und Harald Jarnig, Köstendorf, getauft.





## Ihren Geburtstag feierten:

### Im August:

**94. Geburtstag**, Frau Rosa Wernitznig, St. Paul

**93. Geburtstag**, Frau Rosa Tschabuschnig, Dragantschach

### Im September:

**90. Geburtstag**, Frau Rosalia Binter, Köstendorf/Schmölzing

### Im November:

**96. Geburtstag**, Herr Leopold Bauer, Schmölzing

**75. Geburtstag**, Herr Johann Mente, Latschach



Frau **Maria Schumi**, St. Paul, feierte im August ihren **97. Geburtstag**.



Frau **Justine Kompan**, Schmölzing, feierte im November ihren **85. Geburtstag**.



Frau **Maria Bartolot**, Edling, feierte im September ihren **85. Geburtstag**.



Frau **Rosi Blüml**, St. Paul, feierte im August ihren **80. Geburtstag**.



Frau **Edeltraud Pacher**, Pörtschach, feierte im August ihren **80. Geburtstag**.



Herr **Michael Nedizavec**, Köstendorf, feierte im September seinen **80. Geburtstag**.



Herr **Johann Brandstätter**, Karnitzen, feierte im November seinen **75. Geburtstag**. Pfarrer Martin gratulierte dem Jubilar und bedankte sich für die gesangliche Unterstützung bei den kirchlichen Festen.

**Allen Jubilaren herzlichste Gratulation, alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!**

Anmerkung: Aufgrund der Ausgangsbeschränkungen infolge der Corona-Pandemie konnten nicht alle Jubilarinnen und Jubilare besucht werden.

## LFK Ing. Rudolf Robin – Wiederwahl

Bei der hl. Messe am Weltmissionssonntag, dem 24. Okt. 2021 gratulierte Pfarrer Martin dem Lektor **Herrn Ing. Rudolf Robin**, der am 22. Okt. 2021 **wieder zum Landesfeuerwehrkommandanten** gewählt worden ist. Er wünschte ihm weiterhin alles Gute bei seinem Wirken für die Feuerwehren im Bundesland Kärnten. Sie sind eine wichtige Einsatzorganisation und helfen auf vielfältige Art und Weise den Menschen in unserer Heimat!



## Jungscharnews

Der Start in das neue Jungscharjahr hat mit einem Kräuterworkshop im Diözesanhaus Klagenfurt begonnen. Die Kinder waren begeistert und haben unter fachkundiger Anleitung zweier Expertinnen die Kräuter zu Salzen und Ölen sowie in einem Topfenaufstrich verarbeitet, welcher gleich vor Ort verkostet wurde. Die Kinder konnten viele wertvolle und lehrreiche Informationen und Anregungen zum Thema Schöpfungsverantwortung mit nach Hause nehmen.

### Unsere nächsten Termine:

Am 1. Adventssonntag, dem **28. Nov. 2021** gestalten die Jungscharkinder die hl. Messe mit und es gibt anschließend einen kleinen Adventbasar. Am hl. Abend, dem **24. Dez. 2021** wird es heuer zum ersten Mal eine Kindermette um 16 Uhr geben, wo wir ein Krippenspiel aufführen werden.

Karin Vielgut



Interessiert lauschten die Kinder den Kräutereexpertinnen und konnten viel Wissenswertes darüber erfahren.



Stolz werden die Kräutersalze und -öle in den bunten, selbstgemachten Papiersäckchen präsentiert.

## Sternsingen 2021/2022

„Dein Einsatz für eine bessere Welt“, unter diesem Motto sind die Sternsinger heuer unterwegs. Rund 500 Projekte werden von der Aktion unterstützt, diesmal besonders die indigenen Völker des brasilianischen Regenwaldes.

Die Sternsinger bringen die Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr

- in der **Pfarre St. Stefan am Mittwoch, dem 29. Dez. 2021** in die Ortschaften Bach, Köstendorf - Oberdorf, Matschiedl, Pölland, Pörschach und St. Stefan, **am Donnerstag, dem 30. Dez. 2021** in die Ortschaften Bodenhof, Edling, Köstendorf - Unterdorf, Nieselach, Schmölzing und Sussawitsch
- und in der **Pfarre St. Paul am Montag, dem 27. Dez.** sowie **Mittwoch, dem 29. Dez. 2021.**

Das Lied und die Sprüche werden ausschließlich vor den Haustüren dargeboten. Änderungen vorbehalten.

**Anmeldungen für das Sternsingen in St. Paul** bei Frau Jutta Grafenauer, Tel. 0664 162 45 44 bis Anfang Dezember 2021.



Karin Vielgut

## Adventkonzert mit Chris Kaye

**Pfarrkirche St. Stefan**  
**03.12.2021, Beginn 19 Uhr**

Aus Anlass des heurigen Advents präsentiert Chris Kaye, the Voice of Entertainment: Die Konzertbesucher werden in der Pfarrkirche St. Stefan mit erlesenen Liedern aus dem Repertoire des amerikanischen Gospels und zur Weihnacht verwöhnt. Diese Gospels, mit teilweise biblischen Texten, die von Chris Kaye kurz inhaltlich übersetzt und erläutert werden, sind ein besonderer Hörgenuss. Ein außergewöhnliches Programm mit raren sowie bekannten Liedern dieses Genres.

**Chris Kaye**, weltweit ausgezeichnet für seine Elvis Interpretationen, wohnt in Wien und zudem in Matschiedl und ist somit Wahl-Gailtaler. Er spielt auch bei der Kärntner Musikgruppe „Die Kaiser“ mit und ist durch Auftritte, wie bei Festlichkeiten in Matschiedl, bei uns sehr bekannt. Die Burschenschaft Matschiedl ladet anschließend zu einem gemeinsamen, gemütlichen Ausklang ein. Es gelten in diesem Fall die kirchlichen und staatlichen Corona-Verhaltensregeln (2-G). Die Pfarre St. Stefan freut sich auf zahlreichen Besuch bei dieser vorweihnachtlichen Feierstunde. Freiwillige Spende erbeten.

